## Inhaltsverzeichnis

1	Ulrich Kortenkamp, Hans-Georg Weigand, Thomas Weth: Vorwort der Herausgeber  Leitgedanken zur Tagung "Informatische Ideen im Mathematikunterricht"  Der Tagungsband	<b>5</b> 5
I	Hauptvorträge und Podiumsdiskussion	7
2	Astrid Beckmann, Schwäbisch Gmünd: Informatische Aspekte im Mathematikunterricht – Möglichkeiten und Chancen  1 Hintergrund	9 9 9 10
3	Johannes Magenheim, Paderborn: Systemorientierte Didaktik der Informatik — Sozio-technis Informatiksysteme als Unterrichtsgegenstand?  1 Einleitung	17 17 18 20 26 31 34
5	Torsten Brinda, Erlangen: Wechselwirkungen zwischen mathematischer und informatischer Bildung  1 Einleitung	37 37 37 39 40 41
II	Vorträge	47
6	Christine Bescherer, Flensburg: Sicherheit im Umgang mit Informationstechnologie – Übertragung des FITness-Konzepts auf die Mathematiklehrerausbildung  1 Motivation	49 49 49 51 53
7	Hans-Jürgen Elschenbroich, Düsseldorf: Back to the roots  1 Quadrieren und Radizieren	55 55 55 55 55

	Martin Epkenhans, Paderborn: Laufzeitanalysen, Wachstumsfunktionen und asymptotische	59
	Untersuchungen	59 59
	1 Einleitung	59
	2 Algorithmen in der Informatik	59 60
	Anforderungen an den Mathematikunterricht aus Sicht der Informatik	62
	4 Realisierungen im Mathematikunterricht	62
	5 Schlussbemerkung	02
9	Andreas Filler, Heidelberg: Dynamische Aspekte von Parameterdarstellungen: Generieren	
	von Bewegungsbahnen sowie von Geraden und Kurven als Punktmengen	63
	1 Einleitung, Problemlage	63
	2 Einbeziehung von Grafiksoftware oder CAS für die Behandlung von Parameterdarstellungen	64
	3 Geraden und Ebenen als Punktmengen	64
	4 Die Zeit als Parameter — Generieren einfacher Videos	66
	5 Parameterdarstellungen von Kreisen und einigen weiteren Kurven	67
	6 Fazit	70
	The state of the s	72
10	Dörte Haftendorn, Lüneburg: Krypto-logisch	<b>73</b> 73
	1 Mathematische Grundlagen des RSA-Verfahrens	73
	2 Didaktische Aspekte	74
	Algorithmische Aspekte im Hinblick auf die Lehre	7 <del>5</del>
	4 Gesellschaftliche Aspekte	13
11	Ulrich Kortenkamp, Schwäbisch Gmünd: Strukturieren mit Algorithmen	77
	1 Algorithmen in der Schule?	77
	2 Rezepte oder Algorithmen?	77
	3 Zusammenfassung: Funktionen von Algorithmen	83
	4 Schlussbemerkung: Programmieren und Mathematikunterricht	83
12	Anselm Lambert und Pia Selzer, Saarbrücken: Schillernde Diskretisierung - eine Schnittstelle	87
	von Mathematik und Informatik  1 Einleitung	87
		87
	Was bedeutet "Informatik"?	91
	4 Exemplarisches Beispiel für den Unterricht	93
	4 Exemplarisones beispier für den Onterfieht	,,,
13	Herbert Löthe, Ludwigsburg: Erlebnis Mathematik mit Computer — Realisierung am Bei-	
	spier des roigembegrins	101
	1 Dimenting	101
	Z TOM IMMENT DE L'IOMPONTE DE	101
	5 Die Eemanigoung 3, 22gen	102
	4 Technische Realisierung	102
1.4	Georg Hauck, Markus Mann, Weingarten: Gute Seiten, schlechte Seiten — Internetangebote	
14		109
	INI WOM ITAMENIOMANIMANIA CAMP	109
		110
		111
		113
		114
15	1 11tz 1 testie: 1 apagetengeptapper versus verstandene optioniproduction	117
	Die innation der Beinsteite	117
	2 Louising and Cogonware	117
	J Noue Lemstone	118
	Characteristical Bolling and Landson and Landson	118
	5 Lern-bzw. Arbeitsziele	119

16	Doinhaud Oldanhaus II-21-11	
10	Reinhard Oldenburg, Heidelberg: Vom Nutzen und vom Nachteil der Informatik für den M thematikunterricht	
		123
	Ausgangspunkte	123
	2 Mathematik und Informatik — ein schwieriges Verhältnis	123
	Algorithmen sind gut!	124
	Mathematik als Zuliefer-Wissenschaft	124
	Prozess-Objekt-Dualität	127
	Methoden-Werkzeugkasten	128
	Problematische Aspekte	128
	Abschlussthesen	129
	- 11000mmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmmm	129
17	Jürgen Roth, Würzburg: Dynamik von DGS — Wozu und wie sollte man sie nutzen?	131
	Alte Idee der beweglichen Konfigurationen	131
	Funktionen des DGS-Einsatzes (Wozu?)	
	Fokussierungshilfen	131
		132
		134
	Dimensionen des Einsatzes von DGS	137
10		
18	Reinhold Thode, Kiel: Lineare Gleichungssysteme im Unterricht mit CAS-Rechnern	139
	Vorbemerkung	139
	Eine Unterrichtseinheit zu linearen Gleichungssystemen	140
	Iteratives Lösen von Gleichungssystemen	146
	Schlussbemerkung	150
19	Bert Xylander, Gera: Objektorientierung im Mathematikunterricht	153
	Einleitung	153
	Informatische Konzepte der Objektorientierung	153
	Mathematische Interpretationen der objektorientierten Konzeptideen	154
	Objektorientierung im Mathematikunterricht	155
	Skizze einer "objektorientierten" Unterrichtseinheit	
	Fazit	158
	Fazit	161
Ш	Arbeitsgruppen	165
20	Andreas Filler, Heidelberg: Arbeitsgruppe: Computergrafik und Mathematikunterricht	167
21	ritz Nestle, Ludwigsburg: Arbeitsgruppe: Konstruktion korrekturgünstiger Aufgaben -	_
	uch mit sofortiger automatischer Auswertung	169
	Konstruktion korrekturgünstiger Aufgaben	169
	Online-Lernkontrollen	169
		107
22	Dörte Haftendorn, Lüneburg: Arbeitsgruppe: Wieviel Programmieren-Können braucht ma	n
	n der Mathematiklehre?	171
	Fragestellungen	171